

■ Kurz notiert

Schwarzfahrer zahlen drauf!

aus SIGNAL 05/2002 (November 2002), Seite 4 (Artikel-Nr: 10002283)

Am 27. September 2002 hat der Bundesrat einer Verordnung des Bundesministeriums für Verkehr, Bau- und Wohnungswesen zugestimmt (Beschluss 635/02). Demnach wird das »Erhöhte Beförderungsentgelt" (EBE) - also den Preis, den Fahrgäste und Reisende zu zahlen haben, die ohne oder ohne gültigen Fahrausweis ertappt werden - statt heute 30 dann 40 Euro betragen. Nach Schätzungen des Verbandes Deutscher Verkehrsunternehmen (dem Dachverband der Verkehrsunternehmen) beträgt der Einnahmeausfall bundesweit pro Jahr etwa 250 Millionen Euro. Die letzte Erhöhung des EBE gab es 1990. Wer später nachweisen kann, dass er zum Zeitpunkt der Kontrolle im Besitz eines gültigen Fahrausweises war (zum Beispiel eine Monatskarte hatte), zahlt künftig 7 statt bisher 5 Euro.

Die Verordnung legt auch fest, dass auf unterirdischen Stationen ab 1. Januar 2003 das Rauchen generell nicht erlaubt ist.

Dieser Artikel mit allen Bildern online:

<http://signalarchiv.de/Meldungen/10002283>.

© GVE-Verlag / signalarchiv.de - alle Rechte vorbehalten